



Informationen zum bilingualen Modell am BG / BRG Kirchengasse

Graz, Januar 2025

Sehr geehrte Eltern!

Sie haben Ihr Kind für eine bilinguale Klassen an unserer Schule im nächsten Schuljahr angemeldet. Im Folgenden nun einige allgemeine Informationen zum Ablauf und zur Organisation des „bilingualen Systems Kirchengasse“.

Projektbeschreibung:

Ziel des bilingualen Unterrichts ist es, die Sprachkompetenz der Schülerinnen und Schüler in Englisch zu verbessern, dabei aber Defizite in der Wissensvermittlung der jeweiligen Gegenstände zu vermeiden. Hierbei wollen wir nicht den gesamten Unterricht bilingual gestalten, sondern lediglich einzelne Gegenstände, für die wir geeignete Lehrerinnen und Lehrer zur Verfügung stellen. Auf diese Weise wird gewährleistet, dass der Unterricht qualitativ ansprechend ist, ohne dass der gesamte Unterricht, wie in einer reinen zweisprachigen Schule, in Englisch abgehalten wird.

Bilinguale Unterrichtsfächer:

Die folgenden Unterrichtsgegenstände können an unserer Schule in der Unter- und Oberstufe bilingual unterrichtet werden: Biologie und Umweltbildung, Geografie und wirtschaftliche Bildung, Geschichte und politische Bildung sowie Musik.

Durchführung:

Der bilinguale Unterricht wird von Lehrerinnen und Lehrern durchgeführt, die entweder in den zu unterrichtenden Fächern Englisch lehramtsgeprüft sind oder einen mehrjährigen Aufenthalt in einem englischsprachigen Land verbracht haben. Bei der Gestaltung der pädagogischen Rahmenbedingungen (altersgerechte didaktische und methodische Konzepte, behutsame Erarbeitung der Grundlagen, etc.) wird darauf geachtet, die Schülerinnen und Schüler kleinschrittig in den bilingualen Unterricht einzuführen.

Organisation:

Sowohl in der ersten als auch in der zweiten Klasse werden zwei Klassen bilingual geführt (1a / 1b bzw. 2a / 2b). Diese Klassen werden in der 1. Klasse in zwei Unterrichtsgegenständen und in der 2. Klasse in drei Unterrichtsgegenständen bilingual unterrichtet. Um unseren Personalressourcen entsprechend weiterhin einen qualitativ hochwertigen Unterricht bieten zu können, werden **die beiden bilingualen Klassen 2a und 2b in der dritten Klasse auf EINE bilinguale Klasse im sprachlichen Gymnasium (d.h., zusätzlich Latein oder Italienisch ab der 3. Klasse) zusammengelegt (3a)**. Diese bilinguale Klasse wird schließlich bis zur 8. Klasse weitergeführt, und es werden in jeder Schulstufe jeweils drei Unterrichtsgegenstände bilingual unterrichtet. Zudem haben die Schülerinnen und Schüler dieser Klasse die Möglichkeit, in den bilingualen Fächern in englischer Sprache mündlich zu maturieren.

1a 1b	2a 2b	3a	4a	5a	6a	7a	8a
2 bilinguale Unterrichtsgegenstände	3 bilinguale Unterrichtsgegenstände	3 bilingual Unterrichtsgegenstände					

Sollten die Anmeldungen für die ersten bilingualen Klassen (1a und 1b) die zur Verfügung stehende Anzahl an Plätzen übersteigen, werden die Leistungen aus der 3. und 4. Klasse Volksschule als Entscheidungshilfe herangezogen, und es werden zudem alle angemeldeten Kinder zu einem **Einstufungsverfahren**, welches in Deutsch abgehalten wird, eingeladen. Hierfür würden Sie **im Bedarfsfall rechtzeitig schriftlich vom Sekretariat verständigt** werden.

Ähnlich verhält sich die Situation beim Wechsel von der zweiten in die dritte Klasse. Entschließen sich mehr Schülerinnen und Schüler in der EINEN dritten bilingualen Klasse (3a) zu verbleiben als Plätze zur Verfügung stehen, dann werden die bisher erbrachten Leistungen in Deutsch, Englisch, den bilingual unterrichteten Fächern sowie das Abschneiden beim auf Englisch geführten Einstufungsverfahren zur Entscheidungsfindung herangezogen.

Wir bitten Sie um Verständnis, dass erst nach Abschluss der Anmeldungen und / oder der Einstufungsgespräche eine **Entscheidung** getroffen werden kann, ob Ihre Tochter / Ihr Sohn eine bilinguale Klasse besuchen wird. **Sobald dies feststeht, werden Sie schriftlich davon in Kenntnis gesetzt.**

Wir hoffen, unsere Schule mit diesem Angebot für Sie und Ihr Kind noch attraktiver gestalten zu können und werden uns um eine bestmögliche Realisierung bemühen.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Daniela Kober, eh.
Direktorin

Mag. Dr. Pia Oberdorfer, eh.
Projektleiterin